



# Umweltkommission

## Berichte zu den Umwelttagen 2019

Am Samstag, 22. Juni 2019 trafen sich 12 motivierte Personen und ein Hund zum Umwelttag **Neophytenbekämpfung**. Besonders gefreut hat uns, dass auch ein Mitglied des Gemeinderats sowie zwei Neuzuzüger teilgenommen haben. Bei angenehmer Temperatur machten wir uns auf, die Bereiche *Teufelsgraben*, *Spielplatz*, *Schmelzi* und Birsufer von einjährigem Berufkraut, Goldrute und Co. zu befreien. Bis zum Mittag waren etliche 110 Liter Kehrichtsäcke mit den invasiven Pflanzen gefüllt und wir waren bereit das wohlverdiente Mittagessen zu geniessen. Im Bistro zur Glashütte fand der anstrengende Morgen einen gemütlichen Ausklang.

Am 9. November führten wir einen zweiten Umwelttag mit Interessierten des Dorfes durch. Diesmal stand das derzeit viel diskutierte Thema der Verarmung der Artenvielfalt im Vordergrund: Zur **Förderung der Biodiversität** sollte beim Hof *Schrungen* der Familie Laffer eine Hecke gepflanzt werden. Nach einer umfangreichen Einführung „unseres“ Försters Gerhard Walser, war die ursprünglich auf einen Tag veranschlagte Aktion bereits nach drei Stunden vollendet. Der beherzte Einsatz der 16 Beteiligten und der eines Pflanzlochbohrers machten dies möglich. Mit selbstgemachter Bündner Gerstensuppe und selbstgebackenem Brot und Kuchen wurde die Aktion durch gemütliches Beisammensein abgeschlossen. Der Kanton Solothurn finanzierte das Pflanzgut und kann gemeinsam mit der UWK auch weiteren Interessenten unterstützend zur Seite stehen. Hecken gehören zu den artenreichsten Rückzugs- und Lebensräumen für Wildtiere und Pflanzen. Weitere Infos zu Heckenpflanzungen finde Sie unter:

<https://www.biodivers.ch/de/index.php/Hecke/Pflanzung>, <https://www.agri-biodiv.ch/de/beratung/videos.html>

Allen Beteiligten danken wir nochmals herzlich für ihre Mithilfe. Besonderer Dank geht an die Familie Laffer vom Hof *Schrungen*, den Förster Gerhard Walser und Peter Jäggi vom Amt für Raumplanung Solothurn.

